



St.-Jakobs-Platz 1

80331 München

Tel: +49-(0)89-233-22370

Fax: +49-(0)89-233-25033

stadtmuseum@muenchen.de

www.muenchner-stadtmuseum.de

## Pressemitteilung

### Internationales Figurentheaterfestival „über.leben“

16. – 27. Oktober 2013

Das internationale Figurentheaterfestival stellt unter dem Titel „über.leben“ persönliche Lebens- und Überlebensgeschichten aus vier Kontinenten vor.

#### **Zwischen Zeitgeschichte, Biographie und Mythen**

„Wer bin ich und wie bin ich zu dem geworden, was ich bin? Welchen Einfluss darauf hat die Welt, in der ich lebe und welchen Einfluss habe ich auf diese Welt?“

Figurentheatermacher/innen aus Afrika, Europa, Asien und Australien finden darauf ganz unterschiedliche Antworten anhand von zeitgeschichtlichen Ereignissen, persönlichen Erinnerungen und Mythen.

Das Festival zeigt die ganze Bandbreite aktuellen Figurentheaters – vom Puppen- und Objekttheater über Bildertheater bis in die Grenzbereiche zu Tanz, Bildender Kunst und Neuen Medien. Zu sehen sind 25 Produktionen aus zehn Ländern.

#### **Programmschwerpunkt Afrika**

Mit fünf Inszenierungen legt das Festival einen Schwerpunkt auf Afrika. Die südafrikanische Formation Paper Body Collective erzählt in IN MEDEA RES eine Geschichte von Flucht und Exil. Der Leto-Mythos wird durch Puppenspiel, Tanz, Video und Schauspiel neu belebt.

KEINE LÖWEN, KEINE PALMEN, KEINE AFFEN - das Objekttheater der in Deutschland lebenden Südafrikanerin Yvette Coetzee verbindet Familiengeschichte mit Kolonialgeschichte.

Auch die Jugendlichen aus dem Kulturzentrum Espace Masolo greifen auf ihre eigenen Erfahrungen zurück, wenn sie in TOZALI PARTI mit Figuren und Brass-Musik von Straßenkindern in Kinshasa erzählen. Diesen Kindern ist auch LISOLO des Straßburger Théâtre Tohu Bohu gewidmet. Durch seine poetisch-märchenhafte Erzählweise macht es den Stoff für Kinder und Erwachsene zugänglich.

Abhängigkeit und Missbrauch zwischen den Generationen bearbeitet CONGO MY BODY von der kongolesisch-französischen Cie Kazyadance. Hier finden ehemalige Kindersoldaten einen körperlichen Ausdruck für die Grauen des Bürgerkrieges mit Tanz und Handpuppen.

#### **Zeitgenössisches Figurentheater aus China, Australien, Russland, Frankreich und Italien**

Zu den Highlights im internationalen Programm für Erwachsene gehört sicherlich der Handpuppenvirtuose Yeung Fai aus China. In HAND STORIES erzählt er die Geschichte seiner Familie während der Kulturrevolution. Der niederländisch-australische Puppenspielmeister Neville Tranter vom Stuffed Puppet Theater zeigt in MATHILDE berührende Szenen aus dem Altersheim. Aus Russland / Frankreich kommt GO!. Das Maskentheater der jungen Puppenspielerin Polina Borisova erzählt eine Lebensgeschichte aus der Perspektive einer alten Frau. Mit clowneskem Talent und poetischer Bildsprache entsteht ein Abend voller Wehmut und Komik.

Das französische Vélo Théâtre lässt in UND DANN FRASS ER MICH AUF (ET IL ME MANGEA) einen in die Jahre gekommenen Wolf über seine kriminelle Vergangenheit mit Rotkäppchen nachdenken. Seine Geschichte lebt in poetischen Schatten- und Lichtbildern auf. Dagegen erzählt das Theater L'Asina sull Isola aus Italien DIE WAHRE GESCHICHTE VON ROTKÄPPCHENS GROSSMUTTER aus einer völlig anderen Perspektive mit Scherenschnitten.

### **Für Kinder und Erwachsene**

Neben dreizehn Inszenierungen für Erwachsene und Jugendliche stehen 2013 auch zwölf herausragende Produktionen für Kinder auf dem Programm. Von schwierigen Vätern, gruseligen Monstern, scheinheiligen Wölfen und abenteuerlichen Reisen erzählen die Stücke.

### **Ausstellung und Filmprogramm, Vorträge und Workshops**

Im Begleitprogramm des Festivals entsteht die Ausstellung „Asyl Stadtmuseum“ mit afrikanischen Figuren der Sammlung Puppentheater /Schaustellerei des Münchner Stadtmuseums. Die beiden Künstlerinnen Stefanie Oberhoff und Pélagie Gbaguidi haben die Ausstellung mit einem Stipendium des Internationalen Künstlerhauses Villa Waldberta eigens für diesen Anlass konzipiert und entwickelt. Sie wird von Oktober 2013 bis November 2014 im Münchner Stadtmuseum zu sehen sein.

Gespräche, Workshops und ein Filmprogramm mit afrikanischen Animationsfilmen im Filmmuseum runden das Programm ab.

Für Kinder ist in der Pasinger Fabrik ein Aktionsraum eingerichtet, in dem sie ihre Theatererlebnisse spielerisch weiterführen können. Im Münchner Stadtmuseum bietet das Museumspädagogische Zentrum jungen Figurenbauern eine Einstiegshilfe.

### **16. – 27. Oktober 2013**

#### **FigurenTheaterForum München**

#### **Internationales Figurentheaterfestival „über.leben“**

Eine Initiative des Münchner Stadtmuseums Sammlung Puppentheater / Schaustellerei (Künstlerische und Organisatorische Leitung: Mascha Erbelding) und der GFP e.V. (Präsident: Jörg Baesecke / Geschäftsführer: Thomas Stumpp). In Zusammenarbeit mit der SchauBurg – Theater der Jugend (Intendant: George Podt) und Kultur & Spielraum e.V. (Künstlerische Leitung: Conny Beckstein und Marion Schäfer). In Kooperation mit Instituto Cervantes München, Alten- und Servicezentrum Altstadt, Evangelische Familien-Bildungsstätte Elly Heuss-Knapp

Das Internationale Figurentheaterfestival 2013 wird gefördert von der Kulturstiftung des Bundes, vom Bezirk Oberbayern, vom Kulturreferat der LH München. Dank an das Goethe Institut, Instituto Cervantes, Institut français d'Allemagne / Bureau de la création artistique – Théâtre et Danse, Generalkonsulat des Königreichs der Niederlande und Pro Helvetia.

### **Kartenreservierungen ab 31. August 2013 online unter [www.figurentheater-gfp.de](http://www.figurentheater-gfp.de) und telefonisch bei den jeweiligen Aufführungsorten:**

Münchner Stadtmuseum	Tel. 089-233-24482
SchauBurg	Tel. 089-233-37155
Pasinger Fabrik	Tel. 089-888-8806
Evangelische Familien-Bildungsstätte	
Elly-Heuss-Knapp	Tel. 089-552-2410

Vorverkaufsbüro für alle Vorstellungen im Münchner Stadtmuseum  
vom 10. – 12. Oktober 2013, 15.00 – 18.00 Uhr

Ausführliche Informationen zum Programm finden Sie in der aktuellen Presseinformation  
sowie ab 31. August 2013 unter:

[www.figurentheater-gfp.de](http://www.figurentheater-gfp.de)  
[www.facebook.com/ftfmuenchen](https://www.facebook.com/ftfmuenchen)  
<https://twitter.com/ftfmuenchen>

**Weitere Informationen:**

Künstlerische Leitung Mascha Erbeding  
Tel. 089-233-24482  
Fax: 089-233-24124  
E-Mail: [mascha.erbeding@muenchen.de](mailto:mascha.erbeding@muenchen.de)

**Pressekontakt:**

rAT&TAt kulturbuero  
Katrin Dollinger  
Tel. 089-120-39221  
Mobil: 0175-5222320  
E-Mail: [presse@ratundtat-kulturbuero.de](mailto:presse@ratundtat-kulturbuero.de)